

ANSGAR STEINHAUSEN

CALDWELL

Die neue VILLA

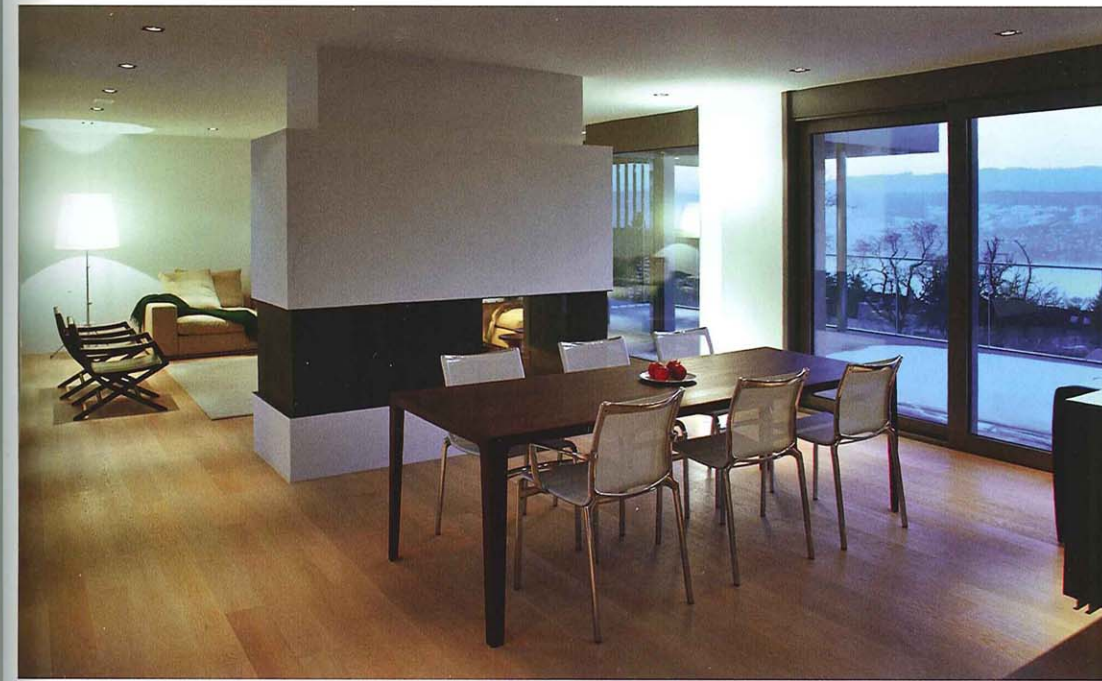
HÄUSER OHNE LIMIT



Arndt Geiger Herrmann Zwei Villen bei Zürich Zwillingspaar am Zürichsee

Auf einem naturnahen Grundstück am Zürichsee bauten Arndt Geiger Herrmann Architekten zwei exklusive Villen, die den Dialog mit der Umgebung suchen – und ihren Bewohnern dennoch größtmögliche Privatheit bieten.





Linke Seite: Obwohl die beiden Villen sehr dicht nebeneinander stehen, gelang es den Architekten, auch im Außenraum für ein Maximum an Privatsphäre zu sorgen: mit uneinsehbaren Terrassen und geschützt liegenden Swimmingpools.

Von der Attikaebene aus hat man die beste Fernsicht auf den See. Sie ist als offenes Raumkontinuum konzipiert: Küche und Essplatz werden nur durch den Kamin optisch vom Wohnbereich getrennt.



Linke Seite: Das steile Gelände ist parallel zum See in drei Ebenen aufgeteilt und wurde geschickt terrassiert. Die beiden versetzt angeordneten Häuser verzahnen sich über großzügig angelegte Terrassen und Rasenflächen mit der umgebenden Natur.

Der großzügige Wohnraum erweitert sich auf eine vorge-lagerte Dachterrasse, die über die gesamte Gebäudebreite reicht. Glasbrüstungen sorgen für Blicktransparenz, sodass man die schöne Aussicht ganz ungehindert genießen kann.

■■■■■ Das untere rechte Zürichseeufer gehört zu den exklusivsten Wohnlagen der Schweiz: Entlang der so genannten Goldküste reihen sich die Villenvororte wie auf einer Perlenschnur aneinander. Die Aussicht auf den See und die Schweizer Alpen ist hier inklusive – doch das Hanggrundstück in Herrliberg, auf dem René Arndt und Thomas Geiger ein repräsentatives Häuserensemble errichteten, verfügt zudem über eine weitere Besonderheit: Die vorherige Eigentümerin, eine Engländerin mit Faible für exotische Pflanzen, hatte vor langer Zeit entlang der Grundstücksgrenzen eine Vielzahl unterschiedlichster Bäume setzen lassen, die nun eine prächtige meterhohe grüne Naturkulisse abgeben.

■■■■■ Gut 2000 Quadratmeter umfasst das großzügige Areal, für das die Architekten im Auftrag eines Immobilienunternehmens zwei Villen konzipierten. Die besondere Herausforderung für die Planer lag zum einen darin, den zukünftigen Bewohnern trotz

räumlicher Nähe – die beiden Gebäude stehen nur etwa fünf Meter voneinander entfernt – größtmögliche Privatheit zu garantieren. Zum anderen galt es, für die noch unbekannten Käufer einen möglichst flexiblen Grundriss zu entwerfen, der auch nach der Planungsphase noch eventuelle Veränderungen in der Raumaufteilung oder Geschossbelegung zulassen sollte.

■■■■■ Wie bei all ihren Projekten war den Architekten auch hier die optimale Einbindung der Häuser in ihre Umgebung und der Bezug zum Außenraum ein wichtiges Anliegen: Sie terrassierten das steile Gelände parallel zum See in drei Ebenen, sodass eine stufenförmig abgetreppte Gartenanlage entstand. Jedem der beiden Baukörper, die um ein Geschoss gegeneinander versetzt sind, wurden differenzierte Außenbereiche mit

Die privaten Rückzugsbereiche mit den Schlafzimmern sind in der mittleren Ebene untergebracht. Auch hier profitieren die Räume von der Nähe zur Natur. Über Schiebetüren gelangt man direkt ins Freie.



Die Küche öffnet sich mit einem Bartresen zum Wohnraum hin. Das breite Fenster sorgt für eine optimale Belichtung der Arbeitsfläche.



Parkettboden, Mosaikfliesen und maßgefertigten Einbauten verleihen dem großzügigen Bad eine individuelle Note. Über ein hoch angesetztes Glasband wird der innenliegende Raum vom Flur aus belichtet.



geschützt liegenden Swimmingpools sowie uneinsehbare Freisitze zugeordnet, die die Nähe zur Natur direkt erlebbar machen.

||||| In konsequent moderner Architektur und Formensprache präsentiert sich das dreigeschossige Villenensemble seinem Betrachter: Es besteht aus übereinander geschichteten Kuben, die sich über weit auskragende Balkone und Loggien mit dem umgebenden Grün verzahnen. Gläserne Brüstungen sorgen für Blicktransparenz, sodass man die schöne Aussicht ganz ungehindert genießen kann. Zum zeitlos-eleganten Erscheinungsbild trägt auch die Materialwahl bei: An der Zufahrtsseite leitet eine Wandscheibe aus Portoschiefer zum Eingang über. Die Fassaden und Geschossplatten sind mit silbrig schimmernden, großformatigen Aluminium-Verbundplatten verkleidet, die den massiven Baukörpern etwas scheinbar Schwereloses geben. Einzelne Außenwandpartien zwischen den raumhohen Fenstern wurden mit Paneelen aus rotem Zedernholz abgesetzt, die eine

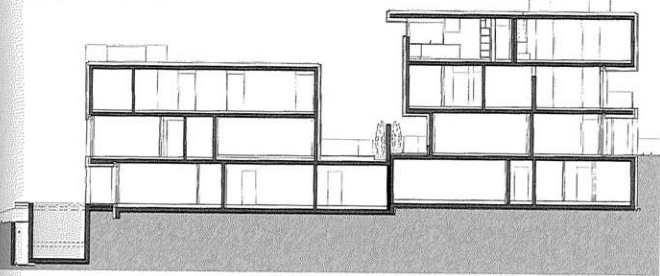
besondere Oberflächenversiegelung als Witterungsschutz erhielten: Die nanotechnologische Beschichtung soll sicherstellen, dass die Fassadenelemente möglichst einheitlich altern.

||||| Beide Häuser sind auch in ihrem Innern nahezu identisch aufgebaut: Service- und Nebenräume liegen im Untergeschoss, Gäste- und Arbeitszimmer im Erdgeschoss. Die mittlere Ebene, in der die Schlafräume untergebracht sind, dient als privater Rückzugsbereich. Das Familienleben spielt sich eine Etage höher, im Attikageschoss ab, wo sich ein großzügiger zusammenhängender Koch-, Ess- und Wohnbereich befindet. Dank eines Aufzugs lässt sich der Transport des Wocheneinkaufs selbst in diese luftigen Höhen problemlos bewältigen. Eigentlich wären auch andere Grundrissoptionen möglich gewesen, doch unabhängig voneinander hatten sich beide Käufer entschieden, ihren Hauptaufenthaltsbereich ganz nach oben zu verlegen – hier hat man einfach die beste Fernsicht.

Gebäudedaten

Architekten: Arndt Geiger Herrmann, Zürich, Fertigstellung: 2006, Grundstücksgröße: 1 000 m² (je Parzelle), Wohnfläche: 390 m², Anzahl der Geschosse: 3 bzw. 4, Anzahl der Bewohner: pro Villa 1 Familie, Bauweise: Massivbau (Stahlbeton/Mauerwerk)

Schnitt ohne Maßstab

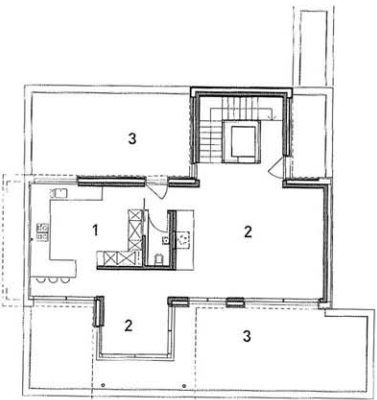


Haus West

Haus Ost

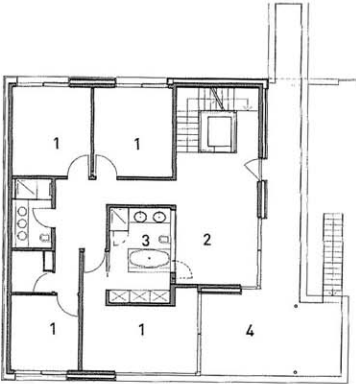
Dachgeschoss
Haus West M 1:300

- 1 Kochen/Essen
- 2 Wohnen
- 3 Terrasse



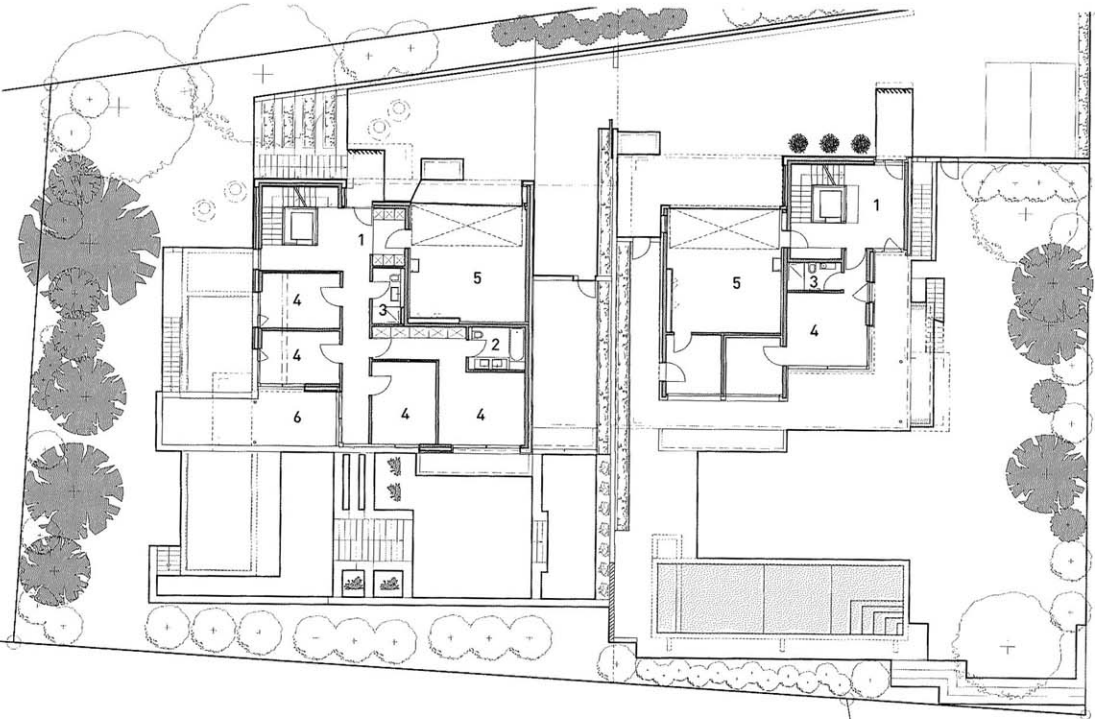
Dachgeschoss
Haus Ost M 1:300

- 1 Kochen
- 2 Wohnen/Essen
- 3 Terrasse



Obergeschoss
Haus Ost M 1:300

- 1 Zimmer
- 2 Wohnen
- 3 Bad
- 4 Terrasse



Links: Erdgeschoss
Haus West M 1:300

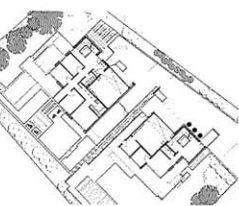
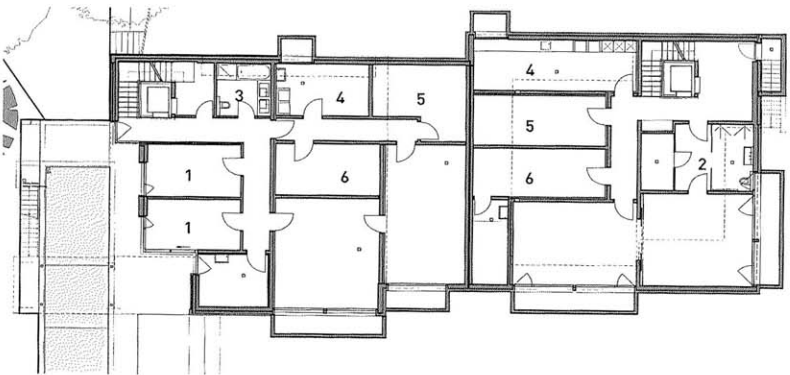
Rechts: Erdgeschoss
Haus Ost M 1:300

- 1 Eingang
- 2 Bad
- 3 WC/Dusche
- 4 Zimmer
- 5 Garage
- 6 Terrasse

Links: Untergeschoss
Haus West M 1:300

Rechts: Untergeschoss
Haus Ost M 1:300

- 1 Zimmer
- 2 Wellness
- 3 Bad
- 4 Waschküche
- 5 Keller
- 6 Technik



Lageplan